

# Inhaltsverzeichnis

**Die Nixe der Ilm - 2. Sage** ..... 3



<<< zurück | [Sagen aus Thüringen - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

## Die Nixe der Ilm - 2. Sage

Nr. 293–296 schriftl. Mittheil. von Herrn K. Aue in Weimar

Zu einem Fleischer kam oft die [Nixe](#) Fleisch zu kaufen. Sie hatte gelbe Zähne und der Saum ihrer Kleider war nass. Sie sprach kein Wort, sondern deutete auf die Stücke die sie haben wollte. Den Fleischer ärgerte das, er sprach davon und man rieth ihm, der Nixe, wenn sie wieder auf das Fleisch zeige, die Hand abzuhaue. So geschah es. Da that die Nixe ihren Mund auf und sprach: „merke wohl, was du gethan hast und hüte dich vor dem Wasser.“ Seitdem vermied der Fleischer das Wasser auf alle Weise. Als er aber einmal an einen kleinen Tümpel gekommen war, fuhr die Nixe heraus und erdrosselte ihn.

Quellen:

- [Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930](#)

---

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [ilm](#), [nixe](#), [metzger](#), [mord](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sat293b>

Last update: **2025/01/30 17:58**

